

Curriculum der Weiterbildung “Systemisches Coaching“

September 2023 - Mai 2025

Inhalt der Weiterbildung

Coaching ist ein Beratungsformat, das für zahlreiche Anliegen anwendbar ist, und zwar sowohl im beruflichen Kontext als auch im privaten. Im beruflichen Umfeld eignet sich dieses Format nicht nur für Führungskräfte, sondern auch für Mitarbeitende und Teams einer Organisation, um wichtige persönliche bzw. gemeinsame Ziele zu erreichen, aktuelle Probleme anzusprechen und Konflikte zu lösen sowie eigene Kompetenzen und Rollen weiterzuentwickeln. Dabei erwartet jeden angehenden Coach das Kennenlernen und Anwenden unterschiedlicher methodischer Vorgehensweisen und die kontinuierliche Entwicklung einer eigenen Coaching-Haltung.

Ein Coach unterstützt seine Coachees bei der Erreichung seiner Anliegen, indem er vielfältige Impulse setzt, unerwartete Fragen stellt, ungewöhnliche Wege geht und unterschiedliche Rollen einnimmt. Coaching ist damit ein kreativer Beratungsprozess, in dem es darum geht, durch Perspektivwechsel neue Impulse zu setzen, Lernprozesse anzuregen und vom Coachee gewünschte Verhaltensänderungen einzuleiten.

Die Weiterbildung qualifiziert die Teilnehmenden zum Coaching durch die schrittweise Entwicklung persönlicher, konzeptioneller und methodischer Kompetenzen. Den inhaltlichen Rahmen bilden Systemische Beratung und Anleihen aus der gestalttherapeutischen und der körpertherapeutischen Arbeit. Das Coaching wird durch zahlreiche praktische Übungen, körperliche Bewegungserfahrungen sowie durch Reflexionsprozesse erlernt.

Zielgruppen & Voraussetzungen

Die Weiterbildung wendet sich an Berater/innen mit Qualifizierungsabsicht als Coach (DGfC) und Fachkräfte mit Beratungsaufgaben oder Leitungsfunktion, ist aber im Grundsatz für alle Berufsgruppen offen, sofern die Teilnehmenden die Voraussetzungen erfüllen. Sie kann als Basis für Coaching in verschiedenen Arbeitsfeldern dienen, mit einem besonderen Fokus auf die Einzelberatung und einem ersten Kontakt mit Aufgaben der Teambegleitung.

Zugangsvoraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Studium, eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung in den Feldern Leitung, Beratung und/oder Bildung und ein Mindestalter von 28 Jahren. Die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zum persönlichen Kontakt mit der Kursleitung sowie die Zustimmung zum Weiterbildungskonzept werden vorausgesetzt.

Die Kursabschnitte umfassen folgende Inhalte¹:

21. – 23. September 2023

- Persönliche und fachliche Standortbestimmung
- Kurskonzept, Kursaufbau, Organisatorische Rahmenbedingungen, Vorstellung des Verbandes
- Klärung des Begriffes „Coaching“, Abgrenzung zu anderen Berufsfeldern
- Betrachtung von Coachinganlässen
- Aufbau einer tragfähigen Beziehung im Coaching, vom Kontakt zum Kontrakt, Rollenklarheit
- Die vier Berichte im Coaching
- Phasen einer Coachingsitzung (Kurt Richter).

17. – 18. November 2023

- Einführung in die berufsethischen Grundsätze, Werte und Haltungen
- Das eigene Menschenbild als Fundament von Gedanken und Haltungen,
- Humanistische Psychologie nach Rogers
- Grundannahmen und Haltungen systemischen Arbeitens
- Systeme in Selbstorganisation (Autopoiese), Kybernetik, Homöostase, Konstruktivismus
- Johari Fenster
- Fragetechniken

18. – 20. Januar 2024

- Zielklärung, Hypothesenbildung, Ressourcenfeedback
- Die vier Grundinterventionen/Aufmerksamkeitsrichtungen
- Abgrenzung: Resonanz, Empathie, Mitgefühl, Mitleid
- Auftrags-Zielklärung
- Fragen zur Wirklichkeits- und Möglichkeitskonstruktion
- Skalierungsarbeit
- Konzeptionelle Grundlagen der Gestaltarbeit

¹ Alle Module sind gekoppelt mit praktischen Übungen in Einzel-, Paar-, Klein- und Großgruppensettings, sowie Vertiefungen und der Begleitung bei der Schärfung des eigenen Coachingprofils und der Konzeptarbeit.

15. – 16. März 2024

- Individuelle Systemerfahrungen, Säulen der Identität (Petzold)
- Einführung in analoge Methoden
- Zyklus des Erlebens und Handelns (Zinker)
- Polaritätenstern
- Möglichkeiten der Darstellung von Systemen

21. – 22. Juni 2024

- Arbeiten mit dem Genogramm
- VIP- Karte
- Geschichtliche Einordnung und Bezug untereinander der Persönlichkeiten (Erikson, de Shazer, Satir, Perls, Berne etc.) die Einfluss auf Coaching, Beratung, Supervision haben (Genogramm)
- Das lösungsfokussierte Interview, Wunderfrage

29. – 31. August 2024

- Verständnis von und Umgang mit Konflikten, Modell der Konflikteskalation nach Glasl, Selbstreflexion, Mustererkennung
- Vom Dilemma zum Tetralemma, Wege aus dem Konflikt oder Entscheidungshilfe
- Arbeit mit Geschichten, Metaphern und Liedern zur Vertiefung der Arbeit mit analogen Methoden,
- Arbeit mit Glaubenssätzen

15. – 16. November 2024

- Aktueller Stand: meine Rolle als Coach, mein Coachingkonzept
- Rollenklarheit, Schnittstellen, Verstrickungen
- Achtsamkeitskonzepte, Fantasiereisen, Entwicklung eines Zukunftsfilmes, Visionsarbeit
- Die Transaktionsanalyse nach Eric Berne

17. – 18. Januar 2025

- Arbeit mit dem „Inneren Team“ nach Friedemann Schulz von Thun, Aufstellung im Raum
- Umgang mit „Widerstand“ und Blockaden in Settings
- Vertiefung der Gestaltarbeit

20. – 22. März 2025

- Besonderheiten im Coaching mit Teams: Dreieckskontrakt, Dynamiken, versteckte Aufträge
- Vorstellung von Großgruppenmethoden
- Transfer des Gelernten auf Gruppen- und Teamprozesse

09. – 10. Mai 2025

- Schließen der Gestalt „Weiterbildung“ durch unterschiedliche Auswertungsmethoden
- Konzeptpräsentationen
- Feedback der Kursteilnehmenden untereinander und der Kursleitung
- Zertifikatsübergabe

Kurszeiten:

Insgesamt 24 Tage, 200 UE

6x Fr. 12.00 Uhr – 19.30 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 17.00 Uhr

4x Do. 15.00 Uhr – 20.00 Uhr
Fr. 09.00 Uhr – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Teilnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Mindestens 3 –jährige Berufserfahrung in den Feldern Beratung, Leitung und/oder Bildung
- Soziale Kompetenz und die Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Mindestalter 28 Jahre
- Erfahrungen als Coachee sind wünschenswert

Dauer:

Die berufsbegleitende Weiterbildung umfasst:

- 200 UST in Präsenz
- 48 UST Arbeit in kollegialen Coachinggruppen
- 15 Einheiten selbsterteiltes Coaching á 90 Minuten
- 10 Sitzungen Lehrcoaching á 90 Minuten
- Eine schriftliche Konzeptarbeit sowie ein Abschlusskolloquium

Fehlzeiten:

Kurstage 10%, kollegiale Gruppen 10 %, selbst erteiltes Coaching keine, Lehrcoaching keine

Gebühr:

Die Kosten für die Weiterbildung betragen 3.400 €. Darin enthalten sind Seminarunterlagen und Pausensnacks.

Zusätzlich entstehen Kosten von 1.200 € - 1.400 € für das Lehrcoaching, die individuell mit dem Lehrcoach vereinbart werden.

Infoabende:

Mittwoch, 25.01.2023, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Mittwoch, 22.03.2023, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Adresse: DRK Krefeld e.V., Uerdinger Str. 609, 47800 Krefeld